



## Leistungserklärung

### Sikafloor-410

0208050100400000011008

#### EN 13813:2002

#### 1. Produkttyp

Eindeutiger Kenncode des Produkttyps:

Sikafloor-410

#### 2. Typ

Chargen- oder Seriennummer oder ein anderes Kennzeichen zur Identifikation des Bauprodukts gemäß Artikel 11 Absatz 4:

410

**Chargennummer siehe Verpackung des Produkts**

**3. Verwendungszweck** oder vorgesehene Verwendungszwecke des Bauprodukts gemäß der anwendbaren harmonisierten technischen Spezifikation des Herstellers:

**1-komponentige, hochelastische, lösemittelhaltige, UV-beständige, farbige, feuchtigkeitshärtende Polyurethan-Beschichtung.**

**Gemäß EN 13813 SR-B1,5**

**4. Name, eingetragener Handelsname** oder eingetragene Marke und Kontaktanschrift des Herstellers gemäß Artikel 11 Absatz 5:

Sikafloor

**Sika Deutschland GmbH  
Kornwestheimer Str. 103-107  
70439 Stuttgart, Germany**

#### 5. Kontaktanschrift

Gegebenenfalls Name und Kontaktanschrift des Bevollmächtigten, der mit den Aufgaben gemäß Artikel 12 Absatz 2 beauftragt ist:

Nicht relevant (siehe 4)

#### 6. AVCP

System oder Systeme zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit (AVCP) des Bauprodukts gemäß CPR, Anhang V:

System 4

#### 7. Notifizierte Stelle (hEN):

Im Falle der Leistungserklärung (DoP), die ein Bauprodukt betrifft, das von einer harmonisierten Norm erfasst wird:

-

#### 8. Notifizierte Stelle (ETA)

Im Falle der Leistungserklärung, die ein Bauprodukt betrifft, für das eine Europäische Technische Bewertung (ETA) ausgestellt worden ist:

Nicht relevant

Leistungserklärung



## 9. Erklärte Leistung

| Wesentliche Merkmale  | Leistung                      | Prüfnorm      | Harmonisierte technische Spezifikation |
|---|-------------------------------|---------------|--|
| Freisetzung korrosiver Substanzen (Synthetischer Kunstharzestrich): | SR                            | EN 13813      | EN 13813                               |
| Abriebfestigkeit:   | ≤ AR1                         | EN 13892-4    |  |
| Haftzugfestigkeit:  | ≥ B1,5                        | EN 13892-8    |  |
| Schlagfestigkeit:   | NPD                           | EN ISO 6272   |  |
| Trittschallisolierung:  | NPD                           | EN ISO 140-1  |  |
| Schallabsorption:   | NPD                           | EN ISO 354    |  |
| Brandverhalten:   | E <sub>fl</sub> <sup>1)</sup> | EN 13501-1    |  |
| Wasserdampf-Durchlässigkeit:  | NPD                           | EN ISO 7783-1 |  |
| Wärmedämmung:   | NPD                           | EN 12664      |  |
| Widerstandsfähigkeit gegen Chemikalien:                             | NPD                           | EN 13529      |  |

<sup>1)</sup> Min. Klassifizierung, bitte beziehen Sie sich auf die individuellen Testzertifikate.

<sup>2)</sup> Gemäß des Beschlusses der Kommission 2010/85/EU vom 09 Februar 2010 erfüllt das Produkt die Brandklasse E, ohne dass eine Prüfung erforderlich ist.



**1. Produkttyp**

Eindeutiger Kenncode des Produkttyps:

**Sikafloor-410**

**2. Typ**, Chargen- oder Seriennummer oder ein anderes Kennzeichen zur Identifikation des Bauprodukts gemäß Artikel 11 Absatz 4:

**410**

**Chargennummer siehe Verpackung des Produkts**

**3. Verwendungszweck** oder vorgesehene Verwendungszwecke des Bauprodukts gemäß der anwendbaren harmonisierten technischen Spezifikation des Herstellers:

**1-komponentige, hochelastische, lösemittelhaltige, UV-beständige, farbige, feuchtigkeitshärtende Polyurethan-Beschichtung.**

**Prinzipien 1, 2, 5, 6, 8 mit den Verfahren 1.3, 2.2, 5.1, 6.1, 8.2 der EN 1504-2**

**4. Name, eingetragener Handelsname** oder eingetragene Marke und Kontaktanschrift des Herstellers gemäß Artikel 11 Absatz 5:

**Sikafloor**

**Sika Deutschland GmbH  
Kornwestheimer Str. 103-107  
70439 Stuttgart, Germany**

**5. Kontaktanschrift**

Gegebenenfalls Name und Kontaktanschrift des Bevollmächtigten, der mit den Aufgaben gemäß Artikel 12 Absatz 2 beauftragt ist:

**nicht relevant (siehe 4)**

**6. AVCP**

System oder Systeme zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit (AVCP) des Bauprodukts gemäß CPR, Anhang V:

**System 2+**

**System 3**

**7. Notifizierte Stelle (hEN)**

Im Falle der Leistungserklärung (DoP), die ein Bauprodukt betrifft, das von einer harmonisierten Norm erfasst wird:

**0921**

Der zertifizierte Fremdüberwacher für die Produktionsstätte No. 0921 QDB hat die Erstinspektion des Werkes und der werkseigenen Produktionskontrolle sowie die laufende Überwachung, Bewertung und Evaluierung der werkseigenen Produktionskontrolle vorgenommen und die Bescheinigung der Konformität der werkseigenen Produktionskontrolle ausgestellt.

**0921-CPR-2017**

**0767**

Die notifizierte Stelle MPA Dresden Nummer 0767 hat die Prüfungen zum Brandverhalten mit System 3 durchgeführt und den dazugehörigen Prüfbericht ausgestellt:

**2007-B-0181/4**

**8. Notifizierte Stelle (ETA):**

Im Falle der Leistungserklärung, die ein Bauprodukt betrifft, für das eine Europäische Technische Bewertung (ETA) ausgestellt worden ist:

Nicht relevant

## 9. Erklärte Leistung

| Wesentliche Merkmale  | Leistung  | Prüfnorm      | Harmonisierte technische Spezifikation |
|---|---|---------------|--|
| Gefährliche Stoffe  | NPD   |               | EN 1504-2: 2004                        |
| Abriebfestigkeit (Taber test) <sup>1)</sup> :                         | < 3000 mg                                       | EN ISO 5470-1 |  |
| CO <sub>2</sub> -Durchlässigkeit:                                     | s <sub>D</sub> ≥ 50 m                           | EN 1062-6     |  |
| Wasserdampf-Durchlässigkeit:  | Klasse III                                      | EN ISO 7783-1 |  |
| Kapillare Wasseraufnahme und Wasserdurchlässigkeit:                   | w < 0,1 kg/(m <sup>2</sup> x h <sup>0,5</sup> ) | EN 1062-3     |  |
| Widerstandsfähigkeit gegen starken chemischen Angriff <sup>2)</sup> : | Klasse II                                       | EN 13529      |  |
| Schlagfestigkeit:   | NPD   | EN ISO 6272-1 |  |
| Abreißversuch zur Beurteilung der Haftfestigkeit:                     | ≥ 2,0 (1,5) <sup>3)</sup> N/mm <sup>2</sup>     | EN 1542       |  |
| Brandverhalten:   | E <sub>fl</sub>                                 | EN 13501-1    |  |
| Lineares Schrumpfen:  | NPD   | EN 12617-1    |  |
| Druckfestigkeit:  | NPD   | EN 12190      |  |
| Wärmeausdehnungskoeffizient:  | NPD   | EN 1770       |  |
| Gitterschnitt:  | NPD   | EN ISO 2409   |  |
| Temperaturwechselverträglichkeit:                                     | NPD   | EN 13687      |  |
| Widerstand gegen Temperaturschock:                                    | NPD   | EN 13687-5    |  |
| Widerstandsfähigkeit gegen Chemikalien:                               | NPD   | ISO 2812-1    |  |
| Rissüberbrückungsfähigkeit:   | NPD   | EN 1062-7     |  |

<sup>1)</sup> Zusätzlich müssen für die Anforderungen der EN 13813 erfüllt sein

<sup>2)</sup> Bitte beziehen Sie sich auf die Sikafloor Chemical Resistance Chart

<sup>3)</sup> Der Wert in Klammern ist der kleinste zulässige Wert je Ablesung



## 10. Erklärung

Die Leistung des Produkts gemäß den Nummern 1 und 2 entspricht der erklärten Leistung nach Nummer 9. Verantwortlich für die Erstellung dieser Leistungserklärung ist allein der Hersteller gemäß Nummer 4.

Unterzeichnet für den Hersteller und im Namen des Herstellers von:



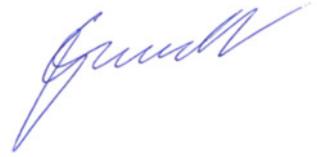
Jochen Grötzinger

Entwicklung



Martin Rolfes

Marketing



Dr. Heinz Ehardt

Qualitätssicherung

Stuttgart, 1. Juni 2013

---

### Ökologie-, Gesundheits- und Sicherheitsinformationen (REACH)

Weitere Informationen und Ratschläge zur sicheren Handhabung, Aufbewahrung und Entsorgung der chemischen Produkte geben die Sicherheitsdatenblätter, die physikalische, ökologische, toxikologische und andere sicherheitsrelevante Daten enthalten. Diese sind unter [www.deu.sika.com](http://www.deu.sika.com) Rubrik „Dokumenten Download“ einsehbar, oder direkt bei Sika anzufordern.

---

### Haftungsausschluss

Die hier gemachten Angaben und jede andere Beratung beruhen auf unseren aktuellen Kenntnissen und Erfahrungen bei korrekter Lagerung, Handhabung und Verwendung unserer Produkte unter normalen Umständen und entsprechend unseren Empfehlungen. Die Angaben beziehen sich nur auf die ausdrücklich erwähnten Anwendungen und Produkte und beruhen auf Labortests, die die Praxiserprobung nicht ersetzen. Für den Fall, dass sich die Anwendungsparameter ändern, z.B. bei Abweichungen der Untergründe etc., oder bei anderweitiger Anwendung, wenden Sie sich bitte vorher an unsere Technische Beratung. Die hier angegebenen Informationen befreien den Produktanwender nicht davon, die Eignung des Produkts für die vorgesehene Anwendung und den vorgesehenen Zweck zu überprüfen. Für alle Bestellungen gelten unsere aktuellen Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Produktanwender müssen sich stets auf die neueste Ausgabe des lokalen Produktdatenblatts des betreffenden Produktes beziehen, welches auf Anfrage zur Verfügung gestellt wird

---



Sika Deutschland GmbH  
Kornwestheimer Str. 103-107  
70439 Stuttgart

Telefon (07 11) 80 09-0  
Telefax (07 11) 80 09-321  
[www.sika.de](http://www.sika.de)



## DECLARATION OF PERFORMANCE

### Sikafloor-410

0208050100400000011008

#### EN 13813:2002

|   |  |
|---|--|
| <b>1. Product Type</b><br>Unique identification code of the product-type:   | <b>Sikafloor-410</b>   |
| <b>2. Type</b><br>batch or serial number or any other element allowing identification of the construction product as required under Article 11(4):                            | <b>410</b><br><b>batch no. refer to packaging</b>  |
| <b>3. Intended use</b> or uses of the construction product, in accordance with the applicable harmonised technical specification, as foreseen by the manufacturer:            | <b>1-part, highly elastic, solvent containing, UV resistant, coloured, moisture curing polyurethane resin coating.</b><br><b>According to EN 13813 SR-B2,0</b> |
| <b>4. Name, registered trade name</b> or registered trade mark and contact address of the manufacturer as required under Article 11(5):                                       | <b>Sikafloor</b><br><b>Sika Deutschland GmbH</b><br><b>Kornwestheimer Str. 103-107</b><br><b>70439 Stuttgart, Germany</b>                                      |
| <b>5. Contact Address</b><br>Where applicable, name and contact address of the authorized representative whose mandate covers the tasks specified in Article 12(2):           | <b>not relevant (see 4)</b>  |
| <b>6. AVCP</b><br>System or systems of assessment and verification of constancy of performance (AVCP) of the construction product as set out in CPR, Annex V:                 | <b>System 4</b>  |
| <b>7. Notified body (hEN)</b><br>In case of the declaration of performance (DoP) concerning a construction product covered by a harmonised standard:                          | <b>-</b>   |
| <b>8. Notified body (ETA)</b><br>In case of the declaration of performance concerning a construction product for which a European Technical Assessment (ETA) has been issued: | <b>not relevant</b>  |

Declaration of performance



## 9. Declared performance

| Essential characteristics                                | Performance                   | Test Standard | Harmonised technical specification |
|--|-------------------------------|---------------|------------------------------------|
| Release of corrosive substances(Synthetic Resin Screed): | SR                            | EN 13813      | EN 13813                           |
| Abrasion Resistance:                                     | ≤ AR1                         | EN 13892-4    |                                    |
| Bond strength:   | ≥ B1,5                        | EN 13892-8    |                                    |
| Impact resistance:                                       | NPD                           | EN ISO 6272   |                                    |
| Sound insulation:  | NPD                           | EN ISO 140-1  |                                    |
| Sound absorption:  | NPD                           | EN ISO 354    |                                    |
| Reaction to fire:  | E <sub>fl</sub> <sup>1)</sup> | EN 13501-1    |                                    |
| Permeability to water vapour:                            | NPD                           | EN ISO 7783-1 |                                    |
| Thermal resistance:                                      | NPD                           | EN 12664      |                                    |
| Chemical resistance:                                     | NPD                           | EN 13529      |                                    |

<sup>1)</sup> According to Commission Decision 2010/85/EU of 9 February 2010 the product fulfils the reaction-to-fire performance class E/E<sub>fl</sub> without further testing



## EN 1504-2:2004

### 1. Product Type

Unique identification code of the product-type:

**Sikafloor-410**

### 2. Type

batch or serial number or any other element allowing identification of the construction product as required under Article 11(4):

**410**

**batch no. refer to packaging**

**3. Intended use** or uses of the construction product, in accordance with the applicable harmonised technical specification, as foreseen by the manufacturer:

**1-part, highly elastic, low solvent containing, UV-resistant, colored, moisture curing polyurethane resin coating for concrete and cementitious screed substrates with light to medium mechanical exposure**

**Principles 1, 2, 5, 6, 8 - methods 1.3, 2.2, 5.1, 6.1, 8.2 of EN 1504-2**

**4. Name, registered trade name** or registered trade mark and contact address of the manufacturer as required under Article 11(5):

**Sikafloor**

**Sika Deutschland GmbH  
Kornwestheimer Str. 103-107  
70439 Stuttgart, Germany**

### 5. Contact Address

Where applicable, name and contact address of the authorized representative whose mandate covers the tasks specified in Article 12(2):

**not relevant (see 4)**

### 6. AVCP

System or systems of assessment and verification of constancy of performance (AVCP) of the construction product as set out in CPR, Annex V:

**System 2+**

**System 3**

### 7. Notified body (hEN)

In case of the declaration of performance (DoP) concerning a construction product covered by a harmonised standard:

**0921**

Notified factory production control certification body No. 0921 QDB performed the initial inspection of the manufacturing plant and of factory production control and the continuous surveillance, assessment and evaluation of factory production control under system 2+ and issued the certificate of conformity of the factory production control (FPC)

**0921-CPR-2017**

**0767**

Notified Body MPA Dresden number 0767 performed the determination of reaction to fire class on the basis of type testing under system 3 and issued test report:

**2007-B-0181/4**

### 8. Notified body (ETA)

In case of the declaration of performance concerning a construction product for which a European Technical Assessment (ETA) has been issued:

**not relevant**

## 9. Declared performance

| Essential characteristics                            | Performance                                     | Test Standard | Harmonised technical specification |
|--|---|---------------|------------------------------------|
| Dangerous substances                                 | NPD   |               |                                    |
| Abrasion resistance (Taber test) <sup>1)</sup> :     | < 3000 mg                                       | EN ISO 5470-1 | EN 1504-2: 2004                    |
| Permeability to CO <sub>2</sub> :                    | s <sub>D</sub> ≥ 50 m                           | EN 1062-6     |                                    |
| Permeability to water vapour:                        | Class III                                       | EN ISO 7783-1 |                                    |
| Capillary absorption and permeability to water:      | w < 0,1 kg/(m <sup>2</sup> x h <sup>0,5</sup> ) | EN 1062-3     |                                    |
| Resistance to severe chemical attack <sup>2)</sup> : | Class II  | EN 13529      |                                    |
| Impact resistance:                                   | NPD   | EN ISO 6272-1 |                                    |
| Adhesion strength by pull-off test:                  | ≥ 2,0 (1,5) <sup>3)</sup> N/mm <sup>2</sup>     | EN 1542       |                                    |
| Reaction to fire:                                    | Class E <sub>fl</sub>                           | EN 13501-1    |                                    |
| Linear shrinkage:                                    | NPD   | EN 12617-1    |                                    |
| Compressive strength:                                | NPD   | EN 12190      |                                    |
| Coefficient of thermal expansion:                    | NPD   | EN 1770       |                                    |
| Cross cut:   | NPD   | EN ISO 2409   |                                    |
| Thermal compatibility:                               | NPD   | EN 13687      |                                    |
| Resistance to thermal shock:                         | NPD   | EN 13687-5    |                                    |
| Chemical resistance:                                 | NPD   | ISO 2812-1    |                                    |
| Crack bridging ability:                              | NPD   | EN 1062-7     |                                    |

<sup>1)</sup> Additionally the requirements according to EN 13813 have to be fulfilled

<sup>2)</sup> Please refer to the Sikafloor Chemical Resistance Chart

<sup>3)</sup> The value in brackets is the lowest accepted value of any reading.



## 10. Declaration

The performance of the product identified in points 1 and 2 is in conformity with the declared performance in point 9. This declaration of performance (DoP) is issued under the sole responsibility of the manufacturer identified in point 4.

Signed for and on behalf of the manufacturer by:



Jochen Grötzinger

Research and development



Martin Rolfes

Marketing



Dr. Heinz Ephardt

Quality control

Stuttgart, 1. Juni 2013

---

## Ecology, Health and Safety Information (REACH)

**For information and advice on the safe handling, storage and disposal of chemical products, users shall refer to the most recent Safety Data Sheet (SDS) containing physical, ecological, toxicological and other safety related data.**

---

### Legal note:

This information is given in good faith based on Sika's current knowledge and experience of the products when properly stored, handled and applied under normal conditions in accordance with Sika's recommendations. In practice, the differences in materials, substrates and actual site conditions are such that no warranty in respect of merchantability or of fitness for a particular purpose, nor any liability arising out of any legal relationship whatsoever, can be inferred either from this information, or from any written recommendations, or from any other advice offered. The user of the product must test the product's suitability for the intended application and purpose. Sika reserves the right to change the properties of its products. The proprietary rights of third parties must be observed. All orders are accepted subject to our current terms of sale and delivery. Users must always refer to the most recent issue of the local Product Data Sheet for the product concerned, copies of which will be supplied on request.

---



Sika Deutschland GmbH  
Kornwestheimer Str. 103-107  
70439 Stuttgart

Telefone +49 (0) 7 11 80 09-0  
Fax +49 (0) 7 11 80 09-321  
www.sika.de



## **ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**

### **1.1 Produktidentifikator**

Handelsname : Sikafloor®-410

### **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Produktverwendung : Polyurethanbeschichtung, Produkt ist nicht für die private Verwendung bestimmt

### **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

Name des Herstellerunternehmens : Sika Österreich GmbH  
Bingser Dorfstraße 23  
6700 Bludenz  
Telefon : +43 5 0610 0  
E-Mailadresse der für SDB verantwortlichen Person : EHS@at.sika.com

### **1.4 Notrufnummer**

0043 1 4064343 (Giftinformationszentrale Wien)

---

## **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

### **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

#### **Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)**

|  |   |
|--|---|
| Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3   | H226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.   |
| Akute Toxizität, Kategorie 4   | H332: Gesundheitsschädlich bei Einatmen.  |
| Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2  | H315: Verursacht Hautreizungen.   |
| Augenreizung, Kategorie 2  | H319: Verursacht schwere Augenreizung.  |
| Sensibilisierung durch Hautkontakt, Kategorie 1  | H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.                                  |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition, Kategorie 3, Atmungssystem         | H335: Kann die Atemwege reizen.   |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition, Kategorie 1, Zentralnervensystem | H372: Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition durch Einatmen. |
| Spezifische Zielorgan-Toxizität - wieder-  | H373: Kann die Organe schädigen bei längerer  |

holte Exposition, Kategorie 2

oder wiederholter Exposition durch Einatmen.

Langfristig (chronisch) gewässergefährdend, Kategorie 3

H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

## 2.2 Kennzeichnungselemente

### Kennzeichnung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Gefahrenpiktogramme :



Signalwort : Gefahr

Gefahrenhinweise : H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
H315 Verursacht Hautreizungen.  
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.  
H335 Kann die Atemwege reizen.  
H372 Schädigt die Organe (Zentralnervensystem) bei längerer oder wiederholter Exposition durch Einatmen.  
H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition durch Einatmen.  
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise : **Prävention:**

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.  
P260 Nebel oder Dampf nicht einatmen.  
P264 Nach Gebrauch Haut gründlich waschen.  
P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.  
P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.

**Reaktion:**

P370 + P378 Bei Brand: Trockensand, Löschpulver oder alkoholbeständigen Schaum zum Löschen verwenden.

### Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

Xylol  
Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkan, iso-Alkan, zyklisch, aromatisch (2-25%)  
Hexamethylendiisocyanat, Oligomere  
Dibutylzinn-dilaurat



**Zusätzliche Kennzeichnung**

EUH204 Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

**2.3 Sonstige Gefahren**

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

Umweltbezogene Angaben: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

Toxikologische Angaben: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

**3.2 Gemische**

**Inhaltsstoffe**

| Chemische Bezeichnung  | CAS-Nr.<br>EG-Nr.<br>Registrierungsnummer  | Einstufung  | Konzentration<br>(% w/w) |
|--|--|---|--------------------------|
| Xylol<br>Enthält:<br>Ethylbenzol <= 25 %                                     | 1330-20-7<br>215-535-7<br>01-2119488216-32-XXXX  | Flam. Liq. 3; H226<br>Acute Tox. 4; H332<br>Acute Tox. 4; H312<br>Skin Irrit. 2; H315<br>Eye Irrit. 2; H319<br>STOT SE 3; H335<br>(Atmungssystem)<br>STOT RE 2; H373<br>Asp. Tox. 1; H304<br>Aquatic Chronic 3;<br>H412 | >= 25 - < 40             |
| Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkan, iso-Alkan, zyklisch, aromatisch (2-25%) | Nicht zugewiesen<br>919-446-0<br>265-185-4<br>01-2119458049-33-XXXX [corresponding group CAS 64742-82-1] | Flam. Liq. 3; H226<br>STOT SE 3; H336<br>(Zentralnervensystem)<br>STOT RE 1; H372<br>(Zentralnervensystem)<br>Asp. Tox. 1; H304<br>Aquatic Chronic 2;<br>H411<br>EUH066   | >= 10 - < 20             |



|  |   |  |                   |
|--|---|--|-------------------|
| Hexamethylendiisocyanat, Oligomere<br>Enthält:<br>Hexamethylendiisocyanat <= 0,3 % | 28182-81-2<br>931-288-4<br>500-060-2<br>01-2119488177-26-XXXX | Acute Tox. 3; H331<br>Skin Sens. 1; H317<br>STOT SE 3; H335  | >= 10 - < 20      |
| 2-Methoxy-1-methylethylacetat<br>Enthält:<br>2-Methoxypropylacetat <= 1 %          | 108-65-6<br>203-603-9<br>01-2119475791-29-XXXX                | Flam. Liq. 3; H226<br>STOT SE 3; H336  | >= 2,5 - < 5      |
| Dibutylzinndilaurat  | 77-58-7<br>201-039-8<br>01-2119496068-27-XXXX                 | Eye Irrit. 2; H319<br>Skin Sens. 1; H317<br>Muta. 2; H341<br>Repr. 1B; H360FD<br>STOT SE 1; H370<br>STOT RE 1; H372<br>Aquatic Acute 1;<br>H400<br>Aquatic Chronic 1;<br>H410<br><br>M-Faktor (Akute aquatische Toxizität):<br>1<br>M-Faktor (Chronische aquatische Toxizität):<br>1 | >= 0,025 - < 0,25 |

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Allgemeine Hinweise : Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen.  
Arzt konsultieren.  
Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.
- Nach Einatmen : An die frische Luft bringen.  
Nach schwerwiegender Einwirkung Arzt hinzuziehen.
- Nach Hautkontakt : Beschmutzte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen.  
Mit Seife und viel Wasser abwaschen.  
Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.
- Nach Augenkontakt : Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit viel Wasser spülen.  
Kontaktlinsen entfernen.  
Auge weit geöffnet halten beim Spülen.  
Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.
- Nach Verschlucken : Erbrechen nicht ohne ärztliche Anweisung herbeiführen.



Mund mit Wasser ausspülen.  
Weder Milch noch alkoholische Getränke verabreichen.  
Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen.

#### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome : Husten  
Atemstörung  
Allergische Reaktionen  
Übermäßiger Tränenfluss  
Hautrötung  
Kopfschmerzen  
Dermatitis  
Siehe Abschnitt 11 für detailliertere Informationen zu gesundheitlichen Auswirkungen und Symptomen.

Risiken : reizende Wirkungen  
sensibilisierende Wirkungen  
  
Verursacht Hautreizungen.  
Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
Verursacht schwere Augenreizung.  
Gesundheitsschädlich bei Einatmen.  
Kann die Atemwege reizen.  
Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition durch Einatmen.

#### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung : Symptomatische Behandlung.

---

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel : Alkoholbeständiger Schaum  
Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)  
Trockenlöschmittel

Ungeeignete Löschmittel : Wasser  
Wasservollstrahl

#### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung : Keinen Wasservollstrahl verwenden, um eine Zerstreung und Ausbreitung des Feuers zu unterdrücken.

Gefährliche Verbrennungsprodukte : Keine gefährlichen Verbrennungsprodukte bekannt



---

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

- Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung : Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
- Weitere Information : Zur Kühlung geschlossener Behälter Wassersprühstrahl einsetzen.

---

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

- Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen : Persönliche Schutzausrüstung verwenden.  
Alle Zündquellen entfernen.  
Ungeschützten Personen den Zugang verwehren.  
Sich vor sich ansammelnden Dämpfen, die explosive Konzentrationen bilden können, hüten. Dämpfe können sich in tief liegenden Bereichen ansammeln.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

- Umweltschutzmaßnahmen : Vorsorge treffen, dass das Produkt nicht in die Kanalisation gelangt.  
Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

- Reinigungsverfahren : Auslaufendes Material mit nicht brennbarem, absorbierendem Material (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculit) eindämmen und aufnehmen, und in Behälter zur Entsorgung gemäß lokalen / nationalen gesetzlichen Bestimmungen geben (siehe Abschnitt 13).

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

- Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.

---

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

- Hinweise zum sicheren Umgang : Ein Überschreiten der vorgegebenen Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW) vermeiden (siehe Abschnitt 8).  
Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen.  
Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.  
Personen, die an Hautsensibilisierungsproblemen, Asthma, Allergien, chronischen oder wiederholten Atemkrankheiten leiden, sollten bei keiner Verarbeitung eingesetzt werden, bei der dieses Gemisch gebraucht wird.



Im Anwendungsbereich nicht essen, trinken oder rauchen.  
Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen.  
Für ausreichenden Luftaustausch und/oder Absaugung in den Arbeitsräumen sorgen.  
Behälter vorsichtig öffnen, da Inhalt unter Druck stehen kann.  
Vorsorge zur Vermeidung elektrostatischer Entladungen treffen (diese könnten organische Dämpfe entzünden).  
Die allg. Hygienemaßnahmen im Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

- Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz : Explosionsgeschützte Ausrüstung verwenden. Von Hitze/ Funken/ offener Flamme/ heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen. Vorsichtsmaßnahmen zur Vermeidung elektrostatischer Entladungen treffen.
- Hygienemaßnahmen : Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Bei der Arbeit nicht essen und trinken. Bei der Arbeit nicht rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

- Anforderungen an Lager- räume und Behälter : Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, gut belüfteten Ort aufbewahren. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern um jegliches Auslaufen zu verhindern. Aufbewahren gemäß den lokalen Vorschriften.
- Lagerklasse (TRGS 510) : 3
- Weitere Informationen zur Lagerbeständigkeit : Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

**7.3 Spezifische Endanwendungen**

- Bestimmte Verwendung(en) : Vor Gebrauch aktuelles Produktdatenblatt beachten.

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

**8.1 Zu überwachende Parameter**

**Arbeitsplatzgrenzwerte**

| Inhaltsstoffe | CAS-Nr.  | Werttyp (Art der Exposition) | Zu überwachende Parameter *      | Grundlage * |
|---------------|--|------------------------------|----------------------------------|-------------|
| Xylol         | 1330-20-7  | TWA                          | 50 ppm<br>221 mg/m <sup>3</sup>  | 2000/39/EC  |
|               | Weitere Information: Zeigt die Möglichkeit an, dass größere Mengen des Stoffs durch die Haut aufgenommen werden, Indikativ |                              |                                  |             |
|               |  | STEL                         | 100 ppm<br>442 mg/m <sup>3</sup> | 2000/39/EC  |
|               |  | MAK-TMW                      | 50 ppm<br>221 mg/m <sup>3</sup>  | AT OEL      |



|  |            |         |                                      |            |
|--|------------|---------|--------------------------------------|------------|
|  |            | MAK-KZW | 100 ppm<br>442 mg/m <sup>3</sup>     | AT OEL     |
| Hexamethylendiisocyanat, Oligomere   | 28182-81-2 | MAK-TMW | 0,005 ppm<br>0,035 mg/m <sup>3</sup> | AT OEL     |
| Weitere Information: Gefahr der Sensibilisierung der Atemwege und der Haut   |            |         |                                      |            |
|  |            | MAK-KZW | 0,005 ppm<br>0,035 mg/m <sup>3</sup> | AT OEL     |
| 2-Methoxy-1-methylethylacetat  | 108-65-6   | STEL    | 100 ppm<br>550 mg/m <sup>3</sup>     | 2000/39/EC |
| Weitere Information: Zeigt die Möglichkeit an, dass größere Mengen des Stoffs durch die Haut aufgenommen werden, Indikativ |            |         |                                      |            |
|  |            | TWA     | 50 ppm<br>275 mg/m <sup>3</sup>      | 2000/39/EC |
|  |            | MAK-TMW | 50 ppm<br>275 mg/m <sup>3</sup>      | AT OEL     |
| Weitere Information: Besondere Gefahr der Hautresorption   |            |         |                                      |            |
|  |            | MAK-KZW | 100 ppm<br>550 mg/m <sup>3</sup>     | AT OEL     |

\*Angaben in der Tabelle beinhalten die aktuellen Grenzwerte der EU und Österreich (Grenzwerteverordnung GKV ).

#### Biologischer Arbeitsplatzgrenzwert

| Stoffname | CAS-Nr.   | Zu überwachende Parameter          | Probennahmezeitpunkt   | Grundlage |
|-----------|-----------|------------------------------------|--|-----------|
| Xylol     | 1330-20-7 | Methylhippursäure: 1,5 mg/l (Urin) |  | VGÜ       |
|           |           | Methylhippursäure: 1,5 g/l (Urin)  | Nach Ablauf einer Arbeitswoche/am Ende des Arbeitstages/am Schichtende | VGÜ2014   |
|           |           | Xylol: 1 mg/l (Blut)               | Am Ende eines Arbeitstages   | VGÜ2014   |

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

### Technische Schutzmaßnahmen

Konzentration in der Luft unter den normalen Arbeitsplatzgrenzwerten halten.  
Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.

### Persönliche Schutzausrüstung

Augenschutz : Schutzbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166  
Augenspülflasche mit reinem Wasser

Handschutz : Beim Umgang mit chemischen Produkten müssen chemikalienbeständige Handschuhe (EN 374) getragen werden. Herstellerangaben sind zu beachten.  
Für kurzfristige Arbeiten oder als Spritzschutz geeignet:  
Handschuhe aus Butylkautschuk/Nitrilkautschuk (> 0,1 mm)  
Kontaminierte Handschuhe sofort wechseln und entsorgen.  
Bei permanentem Produktkontakt:  
Handschuhe aus Viton (0.4 mm)  
Durchdringungszeit >30 min.



- Haut- und Körperschutz : Arbeitsschutzkleidung (z.B. Sicherheitsschuhe nach EN ISO 20345, langärmelige Arbeitskleidung, lange Hose). Bei Misch- und Rührarbeiten wird zusätzlich eine Gummischürze und Schutzstiefel (EN 14605) empfohlen.
- Atemschutz : Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.  
Die Auswahl von Atemschutzmasken (EN 14387) muss sich nach den bekannten oder anzunehmenden einwirkenden Konzentrationen, den Gefahren des Produkts und den Arbeitsplatzgrenzwerten (Abschnitt 8.1) der jeweiligen Atemschutzmaske richten.  
Filter gegen organische Dämpfe (Typ A)  
A1: < 1000 ppm; A2: < 5000 ppm; A3: < 10000 ppm  
Für angemessene Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden.  
(EN 689 - Methoden zur Ermittlung inhalativer Expositionen)  
Dies gilt vor allem am Misch- bzw. Rührplatz.  
Falls dies nicht ausreichend ist, um die Konzentration unter dem Arbeitsplatzgrenzwert zu halten, ist für Atemschutz zu sorgen.  
Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.

#### **Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

- Allgemeine Hinweise : Vorsorge treffen, dass das Produkt nicht in die Kanalisation gelangt.  
Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

---

## **ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

### **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

- Physikalischer Zustand : flüssig  
Farbe : verschiedene
- Geruch : nach Kohlenwasserstoffen
- Schmelzpunkt/Schmelzbereich / Gefrierpunkt : Keine Daten verfügbar
- Siedepunkt/Siedebereich : Keine Daten verfügbar
- Entzündbarkeit (fest, gasförmig) : Keine Daten verfügbar



**Obere/untere Zünd- oder Explosionsgrenzen**

Obere Explosionsgrenze / : 6,5 %(V)  
Obere Entzündbarkeits-  
grenze

Untere Explosionsgrenze / : 0,6 %(V)  
Untere Entzündbarkeits-  
grenze

Flammpunkt : ca. 33 °C  
Methode: geschlossener Tiegel

Selbstentzündungstemperatur : 235 °C

Zersetzungstemperatur : Keine Daten verfügbar

pH-Wert : Nicht anwendbar  
Stoff / Gemisch nicht löslich (in Wasser)

**Viskosität**

Viskosität, kinematisch : > 20,5 mm<sup>2</sup>/s (40 °C)

**Löslichkeit(en)**

Wasserlöslichkeit : unlöslich

Verteilungskoeffizient: n-  
Octanol/Wasser : Keine Daten verfügbar

Dampfdruck : 7,9993 hPa

Dichte : ca. 0,95 g/cm<sup>3</sup> (20 °C)

Relative Dampfdichte : Keine Daten verfügbar

Partikeleigenschaften : Keine Daten verfügbar

**9.2 Sonstige Angaben**

Keine Daten verfügbar



---

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßigem Umgang.

### 10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist chemisch stabil.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen : Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen : Hitze, Flammen und Funken.  
Feuchtigkeit vermeiden.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe : Keine Daten verfügbar

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

---

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### Akute Toxizität

Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

#### Inhaltsstoffe:

##### Xylol:

Akute orale Toxizität : LD50 Oral (Ratte): 3.523 mg/kg

##### Hexamethylendiisocyanat, Oligomere:

Akute orale Toxizität : LD50 Oral (Ratte): > 5.665 mg/kg

Akute inhalative Toxizität : LC50: 0,5 mg/l  
Expositionszeit: 4 h  
Testatmosphäre: Staub/Nebel  
Methode: Fachmännische Beurteilung

##### 2-Methoxy-1-methylethylacetat:

Akute orale Toxizität : LD50 Oral (Ratte): > 5.000 mg/kg



Akute dermale Toxizität : LD50 Dermal (Kaninchen): > 5.000 mg/kg

**Dibutylzinndilaurat:**

Akute orale Toxizität : LD50 Oral (Ratte): 2.071 mg/kg

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

Verursacht Hautreizungen.

**Inhaltsstoffe:**

**Kohlenwasserstoffe, C9-C12, n-Alkan, iso-Alkan, zyklisch, aromatisch (2-25%):**

Bewertung : Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Ergebnis : Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

**Schwere Augenschädigung/-reizung**

Verursacht schwere Augenreizung.

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut**

**Sensibilisierung durch Hautkontakt**

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

**Sensibilisierung durch Einatmen**

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

**Keimzell-Mutagenität**

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

**Karzinogenität**

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

**Reproduktionstoxizität**

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Kann die Atemwege reizen.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Schädigt die Organe (Zentralnervensystem) bei längerer oder wiederholter Exposition durch Einatmen.

Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition durch Einatmen.

**Aspirationstoxizität**

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

**11.2 Angaben über sonstige Gefahren**

**Endokrinschädliche Eigenschaften**

**Produkt:**

Bewertung : Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung



(EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

#### Inhaltsstoffe:

##### **Xylol:**

Toxizität gegenüber Algen/Wasserpflanzen : EC50 (Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge)): 2,2 mg/l  
Expositionszeit: 72 h  
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201

Toxizität gegenüber Fischen (Chronische Toxizität) : NOEC: > 1,3 mg/l  
Expositionszeit: 56 d  
Spezies: Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren (Chronische Toxizität) : NOEC: 1,17 mg/l  
Expositionszeit: 7 d  
Spezies: Daphnia (Wasserfloh)

##### **Hexamethylendiisocyanat, Oligomere:**

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren : EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): > 100 mg/l  
Expositionszeit: 48 h

Toxizität gegenüber Algen/Wasserpflanzen : EC50 (Scenedesmus quadricauda (Grünalge)): > 50 - 100 mg/l  
Expositionszeit: 72 h

##### **Dibutylzinn-dilaurat:**

Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Fisch): 3,1 mg/l  
Expositionszeit: 96 h

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren : EC50 (Daphnia (Wasserfloh)): 1 mg/l  
Expositionszeit: 48 h

Toxizität gegenüber Algen/Wasserpflanzen : EC50 (Selenastrum capricornutum (Grünalge)): 1 - 10 mg/l  
Expositionszeit: 72 h

M-Faktor (Akute aquatische Toxizität) : 1

M-Faktor (Chronische aquatische Toxizität) : 1



## 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten verfügbar

## 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar

## 12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

## 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

### Produkt:

Bewertung : Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind..

## 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

### Produkt:

Bewertung : Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

## 12.7 Andere schädliche Wirkungen

### Produkt:

Sonstige ökologische Hinweise : Eine Umweltgefährdung kann bei unsachgemäßer Handhabung oder Entsorgung nicht ausgeschlossen werden. Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

---

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt : Die Abfallerzeugung sollte nach Möglichkeit vermieden oder minimiert werden.  
Leere Behälter und Auskleidungen können Produktrückstände enthalten.  
Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.  
Überschüsse und nicht zum Recyceln geeignete Produkte über ein anerkanntes Abfallbeseitigungsunternehmen entsorgen.  
Die Entsorgung dieses Produkts sowie seiner Lösungen und Nebenprodukte muss jederzeit unter Einhaltung der Umweltschutzanforderungen und Abfallbeseitigungsgesetze sowie den Anforderungen der örtlichen Behörden erfolgen.



Vermeiden Sie die Verbreitung und das Abfließen von freigesetztem Material sowie den Kontakt mit dem Erdreich, Gewässern, Abflüssen und Abwasserleitungen.

Österreich - Abfallkatalog : 55510

Verunreinigte Verpackungen : ARA Lizenznummer: 1899 (gilt nur für die restentleerte Verpackung) Restentleerte Behälter sind einer Verwertung im Sinn der Verpackungsverordnung zurückzuführen.

15 01 10\* Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind

---

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### 14.1 UN-Nummer

ADR : UN 1263

IMDG : UN 1263

IATA : UN 1263

### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR : FARBE

IMDG : PAINT

IATA : Paint

### 14.3 Transportgefahrenklassen

ADR : 3

IMDG : 3

IATA : 3

### 14.4 Verpackungsgruppe

#### ADR

Verpackungsgruppe : III

Klassifizierungscode : F1

Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr : 30

Gefahrzettel : 3

Tunnelbeschränkungscode : (D/E)

#### IMDG

Verpackungsgruppe : III

Gefahrzettel : 3

EmS Kode : F-E, S-E

#### IATA (Fracht)

Verpackungsanweisung (Frachtflugzeug) : 366



Verpackungsanweisung (LQ) : Y344  
Verpackungsgruppe : III  
Gefahrzettel : Flammable Liquids

**IATA (Passagier)**

Verpackungsanweisung (Passagierflugzeug) : 355  
Verpackungsanweisung (LQ) : Y344  
Verpackungsgruppe : III  
Gefahrzettel : Flammable Liquids

**14.5 Umweltgefahren**

**ADR**

Umweltgefährdend : nein

**IMDG**

Meeresschadstoff : nein

**IATA (Passagier)**

Umweltgefährdend : nein

**IATA (Fracht)**

Umweltgefährdend : nein

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Die hierin bereitgestellte(n) Transporteinstufung(en) ist/sind nur zu informativen Zwecken gedacht und basieren lediglich auf den Eigenschaften des unverpackten Materials gemäß Beschreibung in diesem Sicherheitsdatenblatt. Transporteinstufungen können mit dem Transportmittel, der Verpackungsgröße und Abweichungen in regionalen oder Länderbestimmungen variieren.

**14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code**

Auf Produkt im Lieferzustand nicht zutreffend.

---

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

- |   |  |
|---|--|
| REACH - Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse (Anhang XVII) | : Die Beschränkungsbedingungen für folgende Einträge sollten berücksichtigt werden:<br>Nummer in der Liste 3 |
| Internationales Chemiewaffenübereinkommen (CWÜ)<br>Listen der toxischen Chemikalien und Ausgangsstoffe  | : Nicht anwendbar  |
| REACH - Liste der für eine Zulassung in Frage kommenden besonders besorgniserregenden Stoffe (Artikel 59).  | : Keine der Komponenten ist gelistet<br>(=> 0.1 %).  |
| REACH - Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe (Anhang XIV)   | : Nicht anwendbar  |

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## Sikafloor®-410



Überarbeitet am: 06.07.2022

Version 18.0

Druckdatum 01.02.2024

Datum der letzten Ausgabe: 07.09.2020

Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen : Nicht anwendbar

Verordnung (EU) 2019/1021 über persistente organische Schadstoffe (Neufassung) : Nicht anwendbar

Verordnung (EG) Nr. 649/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien : Dibutylzinndilaurat

REACH Information: Die in unseren Produkten enthaltenen Stoffe sind  
- von unseren Lieferanten registriert und/oder  
- von uns registriert und/oder  
- von der REACH Verordnung ausgenommen und/oder  
- unterliegen der REACH Verordnung, aber sind von der Registrierpflicht ausgenommen.

Gefahrklasse nach VbF : A II: Flammpunkt 21 °C bis 55 °C; bei 15 °C nicht in jedem Verhältnis mit Wasser mischbar  
Besonders gefährlicher entzündbarer flüssiger Stoff

A II: Flammpunkt 21 °C bis 55 °C; bei 15 °C nicht in jedem Verhältnis mit Wasser mischbar  
Besonders gefährlicher entzündbarer flüssiger Stoff

Seveso III: Richtlinie 2012/18/EU des Europäischen Parlaments und des Rates zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen.

P5c ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN

Wassergefährdungsklasse : WGK 2 deutlich wassergefährdend  
Einstufung nach AwSV, Anlage 1 (5.2)

Flüchtige organische Verbindungen : Verordnung über die Lenkungsabgabe auf flüchtige organische Verbindungen (VOCV)  
Gehalt flüchtiger organischer Verbindungen (VOC): 49,33% w/w

Richtlinie 2010/75/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 24. November 2010 über Industrieemissionen (integrierte Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung)  
Gehalt flüchtiger organischer Verbindungen (VOC): 49,33% w/w

GISCODE : PU 50

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Für diese Mischung wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.



---

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### Volltext der H-Sätze

|        |   |   |
|--------|---|---|
| H226   | : | Flüssigkeit und Dampf entzündbar.   |
| H304   | : | Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.                  |
| H312   | : | Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.   |
| H315   | : | Verursacht Hautreizungen.   |
| H317   | : | Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  |
| H319   | : | Verursacht schwere Augenreizung.  |
| H331   | : | Giftig bei Einatmen.  |
| H332   | : | Gesundheitsschädlich bei Einatmen.  |
| H335   | : | Kann die Atemwege reizen.   |
| H336   | : | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.                                    |
| H341   | : | Kann vermutlich genetische Defekte verursachen.                                     |
| H360FD | : | Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im Mutterleib schädigen.      |
| H370   | : | Schädigt die Organe bei Verschlucken.   |
| H372   | : | Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition durch Einatmen.       |
| H372   | : | Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition durch Verschlucken.   |
| H373   | : | Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition durch Einatmen. |
| H400   | : | Sehr giftig für Wasserorganismen.   |
| H410   | : | Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.                        |
| H411   | : | Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.                             |
| H412   | : | Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.                          |

### Volltext anderer Abkürzungen

|                   |   |  |
|-------------------|---|--|
| Acute Tox.        | : | Akute Toxizität  |
| Aquatic Acute     | : | Kurzfristig (akut) gewässergefährdend  |
| Aquatic Chronic   | : | Langfristig (chronisch) gewässergefährdend   |
| Asp. Tox.         | : | Aspirationsgefahr  |
| Eye Irrit.        | : | Augenreizung   |
| Flam. Liq.        | : | Entzündbare Flüssigkeiten  |
| Muta.             | : | Keimzell-Mutagenität   |
| Repr.             | : | Reproduktionstoxizität   |
| Skin Irrit.       | : | Reizwirkung auf die Haut   |
| Skin Sens.        | : | Sensibilisierung durch Hautkontakt   |
| STOT RE           | : | Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition   |
| STOT SE           | : | Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition   |
| 2000/39/EC        | : | Richtlinie 2000/39/EG der Kommission zur Festlegung einer ersten Liste von Arbeitsplatz-Richtgrenzwerten |
| AT OEL            | : | Grenzwerteverordnung - Anhang I: Stoffliste  |
| VGÜ               | : | Österreich. Biologische Grenzwerte, VGÜ ASchG § 49 -   |
| VGÜ2014           | : | Verordnung über die Gesundheitsüberwachung am Arbeitsplatz 2014  |
| 2000/39/EC / TWA  | : | Grenzwerte - 8 Stunden   |
| 2000/39/EC / STEL | : | Kurzzeitgrenzwerte   |
| AT OEL / MAK-TMW  | : | Tagesmittelwert  |
| AT OEL / MAK-KZW  | : | Kurzzeitwert   |

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## Sikafloor®-410



Überarbeitet am: 06.07.2022

Version 18.0

Druckdatum 01.02.2024

Datum der letzten Ausgabe: 07.09.2020

|        |   |  |
|--------|---|--|
| ADR    | : | Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route  |
| CAS    | : | Chemical Abstracts Service   |
| DNEL   | : | Derived no-effect level  |
| EC50   | : | Half maximal effective concentration   |
| GHS    | : | Globally Harmonized System   |
| IATA   | : | International Air Transport Association  |
| IMDG   | : | International Maritime Code for Dangerous Goods  |
| LD50   | : | Median lethal dose (the amount of a material, given all at once, which causes the death of 50% (one half) of a group of test animals)  |
| LC50   | : | Median lethal concentration (concentrations of the chemical in air that kills 50% of the test animals during the observation period)   |
| MARPOL | : | International Convention for the Prevention of Pollution from Ships, 1973 as modified by the Protocol of 1978  |
| OEL    | : | Occupational Exposure Limit  |
| PBT    | : | Persistent, bioaccumulative and toxic  |
| PNEC   | : | Predicted no effect concentration  |
| REACH  | : | Regulation (EC) No 1907/2006 of the European Parliament and of the Council of 18 December 2006 concerning the Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals (REACH), establishing a European Chemicals Agency |
| SVHC   | : | Substances of Very High Concern  |
| vPvB   | : | Very persistent and very bioaccumulative   |

### Weitere Information

#### Einstufung des Gemisches:

|                   |      |
|-------------------|------|
| Flam. Liq. 3      | H226 |
| Acute Tox. 4      | H332 |
| Skin Irrit. 2     | H315 |
| Eye Irrit. 2      | H319 |
| Skin Sens. 1      | H317 |
| STOT SE 3         | H335 |
| STOT RE 1         | H372 |
| STOT RE 2         | H373 |
| Aquatic Chronic 3 | H412 |

#### Einstufungsverfahren:

|   |
|---|
| Basierend auf Produktdaten oder Beurteilung |
| Rechenmethode                               |

Die in diesem Sicherheitsdatenblatt enthaltenen Angaben entsprechen unserem Wissensstand zur Zeit der Publikation. Sie stellen keine zugesicherten Eigenschaften dar. Bezüglich Gewährleistung gelten ausschließlich die entsprechenden Produktdatenblätter und die allgemeinen Verkaufsbedingungen. Vor Verwendung und Verarbeitung Produktdatenblätter beachten.

|| Änderungen gegenüber der letzten Ausgabe !

SICHERHEITSDATENBLATT  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006  
**Sikafloor®-410**



Überarbeitet am: 06.07.2022  
Datum der letzten Ausgabe: 07.09.2020

Version 18.0

Druckdatum 01.02.2024

---

AT / DE